**Workshop-Titel:**

Warum eine sozial-ökologische Transformation Bündnisse braucht

**Referentin:**

Dorothea Elena Schoppek (Institut für Politikwissenschaft TU Darmstadt)

**Kurzbeschreibung:**

In diesem Workshop soll zunächst ein grundlegendes Verständnis von Hegemonie und sozial-ökologischer Transformation in einem (neo-)gramscianischen Sinne erarbeitet werden. Wenn unter Hegemonie ein Zustand der breit akzeptierten Verallgemeinerung von Partikularinteressen verstanden wird, so muss Transformation auf vielen unterschiedlichen Ebenen ansetzen: strukturell, diskursiv, habituell, emotional ….

Was dies für transformative Strategien bedeutet, soll im zweiten Teil des Workshops diskutiert werden. Hierbei wird am Beispiel der deutschen Klimabewegung besonders auf die Relevanz von Bündnissen angesichts realweltlicher Kräfteverhältnisse eingegangen. Strategische Bündnisse sind dabei einer zweiseitigen Kritik ausgesetzt. Während die eine Seite die Zergliederung der Bewegung und den Verlust des Klimafokus befürchtet, warnt die andere Seite vor Bündnissen mit konformistischen Akteur\*innen. Warum Bündnisse dennoch von großer Relevanz sind und welche strategischen Ansätze es gibt, wird im Mittelpunkt unserer Diskussion stehen.

**Literatur:**

* Fridays for Future vs. Ende Gelände: „Ihr müsst ein Wagnis eingehen“. Taz Interview mit Luisa Neubauer und Tadzio Müller: <https://taz.de/Fridays-for-Future-vs-Ende-Gelaende/!5688240/>
* Ulrich Brand / Bettina Lösch / Benjamin Opratko / Stefan Thimmel (Hrsg.) (2012): ABC der Alternativen 2.0. Von Alltagskultur bis Zivilgesellschaft. <https://www.vsa-verlag.de/nc/detail/artikel/abc-der-alternativen-20/> (Stichworte: Gegen-Hegemonie; sozial-ökologische Transformation; Radikaler Reformismus)

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Zeitslot** | **Thema** | **Aktivität** |
| 14:40-15:00 | Begrüßung und Vorstellungsrunde | Wer bin ich?  Was machen wir in diesem Workshop?  Wer seid ihr? Warum seid ihr hier? Was versteht ihr unter Transformation? |
| 15:00-15:30 | Sozial-ökologische Transformation aus (neo-)gramscianischer Perspektive | Input  Antonio Gramsci  Hegemonie-Konzept  Konsequenzen für Transformation  Sozial-ökologische Transformation |
| 15:30-15:40 | Kurze Pause | Pause oder taz Artikel lesen |
| 15:40-15:55 | Transformative Strategien | Diskussionsrunde zum taz Artikel  Wer hat Recht und warum? Ganz andere Meinungen dazu? |
| 15:55-16:15 | Transformative Strategien nach Wright | Input  Ruptural  Interstitial  Symbiotic  Vor- und Nachteile jeder Strategie  Beispiele aus der Klimabewegung |
| 16:15-16:35 | Bündnispolitik angesichts hegemonialer Zustände | Diskussion  Warum sind Bündnisse notwendig?  Wie lassen sich Strategien verbinden?  Welche Probleme gibt es? |
| 16:35-16:40 | Abschlussrunde | Anmerkungen, offene Fragen, weitere Gedanken |